



Turn- und Sportgemeinschaft Osterholz - Gödestorf - Schnepke e. V.

Bi'n Spritzenhus 6-8
28857 Syke

1. Vorsitzender: Bernd Wilhelm
2. Vorsitzende: Giannina Chlupka
Geschäftsführer: Hendrik Böse
Kassenwart: Patrick Wojack

Bankverbindung: Kreissparkasse Syke
BIC: BRLADE21SYK
IBAN: DE11 2915 1700 1140 0107 50

Spendenkonto: Kreissparkasse Syke
BIC: BRLADE21SYK
IBAN: DE52 2915 1700 1140 0109 82

VR 110087 Amtsgericht Walsrode
E-Mail: info@tsg-ogs.de
Internet: www.tsg-ogs.de

Geschäftsbericht 2020

Das Geschäftsjahr 2020 wurde mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 3.886,93 EUR abgeschlossen. Damit wurde ein Ergebnismrückgang um ca. 13,6 TEUR im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet. Das Ergebnis ist aber nach Abschluss aller Projekte in 2019 ohne außerordentliche Einflüsse, im Vorjahr führten die Zuschüsse zur neuen Flutlichtanlage zu einem erhöhten Ergebnis. Die schwierigen äußeren Umstände durch die Corona-Pandemie hatten zwar Auswirkungen, diese waren allerdings nicht so stark wie erwartet. Eine detaillierte Erläuterung der Einnahmen- und Ausgabenseite im Folgenden.

Unter Berücksichtigung der Corona-Pandemie ist positiv zu erwähnen, dass die Mitgliedsbeiträge konstant bei 23,0 TEUR geblieben sind. Dem gegenüber stehen die Übungsleitervergütungen von 11,1 TEUR, die durch die teilweise Aussetzung des Vereinssportes um 2,5 TEUR zurückgegangen sind. Dazu fielen für die Digitalisierung der Vereinsarbeit und dem neuen, modernen Internetauftritt zusätzliche Kosten von 4,5 TEUR an, die zum Großteil durch Zuschüsse ausgeglichen wurden. Dadurch ergibt sich für den allgemeinen Vereinsbereich ein Überschuss von insgesamt 16,9 TEUR.

Durch das Sportverbot in 2020 reduzierten sich die Kosten für den regulären Sportbetrieb um 8,9 TEUR auf noch 14,8 TEUR. Unter anderem waren die Auslagen für die Ausrüstung und Sportgeräte um 10,6 TEUR geringer als zum Vorjahr. Dafür führte eine Nachzahlung für die Jahre 2017 – 2019 zu einem deutlichen Anstieg der Energiekosten um 4,3 TEUR. Wie in den Vorjahren wurden die Kosten für die Fitness- und Gesundheitskurse mit einem kleinen Defizit durch die zusätzlichen Teilnehmergebühren je Kurs ausgeglichen.

Der wirtschaftliche Bereich ist im Jahr 2020 zu vernachlässigen, da nahezu keine zusätzlichen Einnahmen durch die Hallen- und DDH-Vermietung generiert werden konnten. Positiv ist hier allerdings auch zu erwähnen, dass die Sponsoreneinnahmen aus Bandenwerbung weiterhin wie in den Vorjahren geleistet wurden.

Trotz des schwierigen Jahres bleibt die wirtschaftliche Situation des Vereins gut. Aus dem Jahresergebnis konnte das Darlehen für den Hallenbau störungsfrei um weitere 3,8 TEUR getilgt werden und weist per 31.12.2020 einen Saldo von nur noch 2,9 TEUR aus. Nach aktuellem Stand ist das Darlehen Ende Oktober 2021 vollständig zurückgezahlt. Die Eigenkapitalausstattung des Vereins ist ebenfalls positiv.

Aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten steht der Verein auf einem sehr guten Fundament, daher hat der Vorstand beschlossen, auf der anstehenden Jahreshauptversammlung vorzuschlagen, dass die Beiträge unverändert stabil belassen werden können. Ebenfalls wurde beschlossen, die Beiträge für das Jahr 2021 zeitverzögert nach der Wiederaufnahme des Vereinssports einzuziehen.

Der Ausblick für die kommenden Jahre ist spannend. Die Digitalisierung wird weiter voranschreiten, hier hat die TSG bereits einen großen Schritt in die richtige Richtung unternommen. Dazu stehen weitere Projekte wie eine Hallentrennwand und eine Outdoorsportanlage zur Ausweitung des Sportangebotes auf der Agenda und sind bereits in den letzten Zügen der Planung. Der Verein wird auch zukünftig gut gerüstet sein, wie auch das vergangene Jahr gezeigt hat.